

Niederschrift

über die öffentliche 35. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 07.12.2015, 18:00 Uhr
im Elgerhaus, "Großer Saal" Ortsteil Elgershausen

Stimmberechtigte

Anwesend:

Weymann, Frank	Ausschussmitglied	SPD
Schweinebraden-Walter, Kurt	Ausschussmitglied	SPD
Rangk, Manfred	Ausschussmitglied	SPD
Storch, Timo	Ausschussmitglied	SPD
Banze, Norbert	Ausschussmitglied	CDU
Wille, Sven	Stellvertretender Vorsitzender	CDU
Schaub, Horst	Ausschussmitglied	Offensive
Hengge, Günter	Ausschussmitglied	FW
Biermann, Ellen	Ausschussmitglied	GRÜNE

Nicht Stimmberechtigte

Anwesend:

Barkhof, Rolf-Martin	Vorsitzender der Gemeindevertretung	SPD
Starke, Harald	Fraktionsvorsitzende/r	CDU
Schaumburg, Gerhard	Fraktionsvorsitzende/r	Offensive
Bassetto, Antonio	Gemeindevertreter	DIE LINKE
Gimmler, Ursula	Bürgermeisterin	CDU
Nehm, Manfred	Erster Beigeordneter	SPD
Höhle, Friedhelm	Beigeordneter	SPD
Abendroth, Christian	Beigeordneter	SPD
Speckmann, Dietmar	Beigeordneter	CDU
Krause, Hermann	Beigeordneter	CDU
von Dalwig, Reinhard	Beigeordneter	GRÜNE
Raupp, Volker	Beigeordneter	FW

Entschuldigt:

Hofmann, Frank	Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung	Offensive
Leck, Bruno	Fraktionsvorsitzende/r	FW
Rudolph, Hans-Karl	Beigeordneter	SPD
Amma, Ortwin	Beigeordneter	Offensive

Von der Verwaltung

Anwesend:

Ickler, Jochen		
Reuting, Susanne	Schriftführerin	

Zur Sitzung wurde durch den Vorsitzenden Frank Weymann mit Einladung vom 20. November 2015 form- und fristgerecht geladen. Der Gemeindevorstand ist ebenfalls geladen.

Zum Tagesordnungspunkt 1.) ist Herr Grodde vom Ingenieurbüro Hesse und Partner zur Vorstellung der Verkehrsführung eingeladen.

Der Vorsitzende Frank Weymann eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet die Anwesenden sich zum Gedenken an den verstorbenen Gerhard Nentwich kurz von ihren Plätzen zu erheben. In Fortführung der Sitzung stellt er fest, dass sich gegen die Tagesordnung keine Einwände erheben.

Tagesordnung:

**1.) Bebauungsplan Nr. 61.2 "Fiedelhof-Süd 2" und Anbindung Gewerbegebiet
Hilschen
Verkehrliche Neuordnung und Abstufung der K 20 im Bereich Altenritter
Straße zur Gemeindestraße**

Der Vorsitzende Frank Weymann ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet zunächst Bürgermeisterin Gimmler und Herrn Grodde vom Ingenieurbüro Hesse und Partner die Planungen aus dem Bebauungsplan 61.2, insbesondere die verkehrliche Anbindung zu erläutern. Zum Tagesordnungspunkt sprechen weiterhin Günter Hengge, Horst Schaub, Kurt Schweinebraden-Walter und Sven Wille. Fragen werden durch Bürgermeisterin Gimmler, Herrn Grodde und Jochen Ickler beantwortet.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt:

Abstufung zur Gemeindestraße

Die Gemeinde Schauenburg erklärt sich damit einverstanden, die Teilstrecke der Kreisstraße 20

von Stat. 0,000 (Ortsmitte Elgershausen)	NK 4722 101	
bis Stat. 0,795 (L3218)	NK 4722 066A	= 0,795 km
		= 0,795 km

zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Frank Weymann bedankt sich bei Herrn Grodde für die Erläuterungen und Antworten.

**2.) Bebauungsplan Nr. 51 „SO Einzelhandel Hoof“;
1. Änderung – Erhöhung der festgesetzten maximalen Verkaufsfläche
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Vorsitzende Fank Weymann stellt den TOP zur Diskussion. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung Schauenburg wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

1. Die in der Anlage 2 (Abwägungsprotokoll) befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren gemäß § 13a i.V.m § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen werden beschlossen. Soweit den Anregungen gefolgt wird, sind diese falls erforderlich in den Bebauungsplan bzw. die Begründung zu übernehmen.
2. Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 51 „SO Einzelhandel Hoof, OT Hoof, wird mit seinen geänderten textlichen Festsetzungen (Anlage 1, Punkt 4) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
3. Die 1. Änderungssatzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen und in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**3.) Stellungnahme zum Jahresabschluss 2014 der Gemeindewerke
Schauenburg nach § 7 (6) des Eigenbetriebsgesetzes**

Frank Weymann stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung nach § 5 (11) des Eigenbetriebsgesetzes den Jahresabschluss 2014 der Gemeindewerke Schauenburg in der vorliegenden Form festzustellen und zu beschließen,

- a) der Gewinn im Bereich Wasserversorgung in Höhe von EUR 38.823,07 soll den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt werden.
- b) der Gewinn im Bereich Abwasserbeseitigung in Höhe von EUR 88.880,05 soll den zweckgebundenen Rücklagen zugeführt werden.
- c) der Verlust im Bereich Friedhof in Höhe von EUR 82.541,05 soll in Höhe von EUR 46.277,13 von der Gemeinde übernommen werden und der Restbetrag in Höhe von EUR 36.263,92 soll aus der allgemeinen Rücklage abgedeckt werden.

- d) den Gewinn im Bereich Erneuerbare Energien in Höhe von EUR 10.611,90 auf neue Rechnung vorzutragen.
- e) die Verluste im Bereich Friedhof aus den Jahren 2011 bis 2013 in Höhe von insgesamt 246.274,05€ aus der allgemeinen Rücklage zu decken.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**4.) Erstellen der Jahresbilanz 2015
Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2015 der
Gemeindewerke Schauenburg**

Frank Weymann ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt ihn zur Diskussion. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Schüllermann, Wirtschafts- und Steuerberatungs AG, Dreieich, als Prüfer für den Jahresabschluss 2015 der Gemeindewerke Schauenburg zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

**5.) Antrag der SPD-Fraktion Räumlichkeiten im Elgerhaus der Jugendpflege
Schauenburg zur Verfügung zu stellen**

Frank Weymann erteilt zum Tagesordnungspunkt dem Antragsteller das Wort. Für den Antragsteller erläutert Timo Storch den Antrag. Weiter sprechen Kurt Schweinebraden-Walter, Günter Hengge und Horst Schaub. Fragen werden durch Bürgermeisterin Gimmler beantwortet.

Timo Storch zieht den Antrag für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss zurück und kündigt an, diesen neu formuliert wieder zur Sitzung der Gemeindevertretung einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

**Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Zum Tagesordnungspunkt erfolgt keine Abstimmung.**

6.) Antrag der SPD-Fraktion zur Offenlegung der bisherigen Gespräche zwischen dem Gemeindevorstand und der Stadt Baunatal hinsichtlich einer ÖPNV-Anbindung zum Stadtverkehr Baunatal

Frank Weymann ruft den Tagesordnungspunkt auf. Für den Antragsteller erläutert Timo Storch den Antrag.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fordert den Gemeindevorstand auf die bisherigen Gespräche mit der Stadt Baunatal zwecks Anbindung der Gemeinde Schauenburg an den Stadtverkehr Baunatal aufzuzeigen.

Hierbei sollen speziell folgende Fragen berücksichtigt werden:

- Seit wann sind die Kostenschätzungen des NVV für die möglichen Anbindungen zugänglich?
- Wann sollte die Gemeinde Schauenburg eine mögliche Beteiligung an die Stadt Baunatal melden?
- Wann wurde ein Betrag zur Beteiligung gegenüber der Stadt Baunatal genannt?
- Wie hoch war dieser Betrag?
- Welches politische Gremium hat diesen Betrag in Aussicht gestellt?

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand nach Alternativen für einen ÖPNV Anschluss nach Baunatal zu suchen. Unter anderem soll die Einrichtung eines Bürgerbusses oder ähnlicher Modelle geprüft werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss soll regelmäßig über den aktuellen Sachstand der Prüfungen unterrichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

7.) Antrag der Fraktion Offensive zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und das Spielen um Geld und Sachwerte in der Gemeinde Schauenburg

Frank Weymann ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet den Antragsteller um Erläuterungen. Für den Antragsteller spricht Horst Schaub.

Beschluss:

Die Fraktion der Offensive stellt in der Gemeindevertreterversammlung im Dezember den Antrag, den § 4 der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Gemeinde Schauenburg dahingehend zu ändern, dass für Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen die Steuer von 15 v.H. der Bruttokasse auf 20 v.H. der Bruttokasse erhöht wird (§ 4 (1) a) 1.a). Außerdem soll in

Gaststätten und sonstigen Aufstellungsorten auch dieser Satz von 20 v.H. gelten, wenn mehr als 3 Geräte aufgestellt sind (§ 4 (1) a) 1.b).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 3
Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Vorsitzende Frank Weymann beendet um 19.15 Uhr die Sitzung.

Schauenburg, den 07. Dezember 2015

gez. Frank Weymann
Vorsitzender

gez. Susanne Reuting
Schriftführerin